



# Zustandsbewertung bei der Fahrzeugrückgabe

Kundenleitfaden

# **Inhaltsverzeichnis**

|  |          |
|--|----------|
| <b>Begriffsdefinition: Akzeptable / nicht akzeptable Gebrauchsspuren</b> | <b>3</b> |
| <b>Checkliste für die Zustandsbewertung bei der Fahrzeugrückgabe</b>     | <b>4</b> |
| <b>Verhältnismäßigkeit – Berechnung gemäß Alter und Laufzeit</b>         | <b>5</b> |

# Begriffsdefinition: Akzeptable und nicht akzeptable Gebrauchsspuren

Kraftfahrzeuge unterliegen durch ihre Nutzung einem natürlichen Verschleiß. Sie weisen entsprechende Gebrauchsspuren auf. Das Fahrzeug geht vom Neuwagenzustand in den Gebrauchtwagenzustand über. Gebrauchsspuren, wie sie bei der Benutzung im öffentlichen Straßenverkehr auftreten, sind absehbar und können entsprechend eingestuft werden (akzeptabel).

Neben dieser normalen Abnutzung gibt es auch die vom normalen Gebrauch abweichenden Minderwerte und/oder Schäden (nicht akzeptabel). Es wird daher zwischen akzeptablen und nicht akzeptablen Gebrauchsspuren unterscheiden.

## 1. Akzeptable Gebrauchsspuren

Dies sind Spuren des üblichen Gebrauchs, die den optischen Gesamteindruck des Fahrzeugs nicht negativ beeinflussen. Es erfolgt keine Berechnung an den Kunden.

## 2. Nicht akzeptable Gebrauchsspuren

Dies sind Schäden, die nicht durch den üblichen Fahrzeuggebrauch entstehen, den optischen Gesamteindruck des Fahrzeugs negativ beeinflussen und/oder technische Auswirkungen haben. Diese werden dem Kunden berechnet.

## 3. SR = SMART Repair

ist ein Sammelbegriff für Reparaturmethoden, die zur Beseitigung von Kleinschäden an Kraftfahrzeugen zum Einsatz kommen. Die Kosten solcher Reparaturen sind geringer als bei herkömmlichen Verfahren. Die Abkürzung SMART steht für Small Middle Area Repair Technologies, also Reparaturtechniken für kleine bis mittelgroße Bereiche.

# Checkliste für die Zustandsbewertung bei der Fahrzeugrückgabe

## Daran sollten Sie denken:

- Schlüssel und Ersatzschlüssel
- Zulassungsbescheinigung Teil 1 (Fahrzeugschein)
- Bordbuch
- Serviceheft bzw. bei digitalem Serviceplan Nachweis der durchgeführten Inspektionen (Ausdruck)
  
- Tankkarten
- Navigationsgerät
- Navigations-CD/-DVD
- Fernbedienung Standheizung
  
- Reifen/Räder gegebenenfalls auf Auslieferungszustand zurückrüsten (Reifen und Felgen sowie Sommer- und Winterreifen)
- Radkappen
- Reserverad oder Kompressor und Reifenfüllmittel  Radio und Antennenstab
  
- Gepäckraumabdeckung
- Bordwerkzeug
- Anhängerkupplung mit Schlüssel
- Ausgebaute Sitze und Sitzbänke
- Kühlboxen
- Trennwand
- Verbandkasten/Warndreieck/Warnweste
- Werksseitig mitgelieferte lose Teile (z.B. Fußmatten)

# Verhältnismäßigkeit – Berechnung gemäß Alter und Laufzeit

| Akzeptiert ohne Berechnung   | Nicht akzeptiert  |   |
|--|---|---|
| Dem Alter und der vertragsgemäßen Fahrleistung entsprechende Gebrauchsspuren | Überdurchschnittliche Gebrauchsspuren durch über(vertrags)mäßige Abnutzung / Verschleiß | Berechnung gemäß Alter und Laufleistung |
|  | Schäden   |   |
|  | Nicht verkehrs- oder betriebssicher   |   |
|  | = Mängel, die den Wert des Fahrzeugs mindern  |   |

## Abgasreinigungsanlage (Katalysator, Lambdasonde, Abgasrückführungsventil), HU/AU

|  |   |      |
|--|---|------|
|  | Erfüllt nicht AU                              | 100% |
|  | Untersuchung nach §29 StVZO fällig/überfällig |      |

## Aggregate (Motor, Getriebe, Antriebswellen, Fahrwerksteile, Lenkung)

|  |   |          |
|--|---|----------|
| Verschleiß ohne Beeinträchtigung der Verkehrs- u. Betriebssicherheit | Auffällige Geräusche von Motor, Antriebsstrang und Fahrwerk                       | 100%     |
| Leichte Ölfeuchtigkeit, Ölnebel                                      | Tropfende oder triefende Ölundichtigkeiten an Motor, Getriebe(n) und Differenzial | 100%     |
|  | Chiptuning zur Steigerung der Motorleistung                                       | 100%     |
|  | Schäden am Antriebsstrang oder Teilen davon                                       | 100%     |
|  | Bei Sichtprüfung erkennbarer sicherheitsrelevanter Verschleiß                     | 100%     |
|  | Federbrüche   | 100%     |
|  | Undichte Stoßdämpfer und Lenkungen  | Anteilig |
|  | Fahrwerkvermessung bei einseitigem Reifenverschleiß                               | 100%     |

## Bremsen, Auspuff

|  |   |          |
|--|---|----------|
| Normale Abnutzungs- oder Alterserscheinung | Eingelaufene Bremsscheiben sofern Verschleißmaß erreicht oder unterschritten wird, unter Verschleißgrenze abgefahrene Bremsbeläge | 100%     |
|  | Durchgerostete, dröhnende oder scheppernde Auspuffanlage  | Anteilig |

| Akzeptiert ohne Berechnung | Nicht akzeptiert | Berechnung gemäß Alter und Laufleistung |
|----------------------------|------------------|---|
|----------------------------|------------------|---|

### Felgen, Radkappen

|   |   |              |
|---|---|--------------|
| Kleine Kratzer und Schrammen  | Starke Korrosion an Aluminiumfelgen   | Anteilig     |
| <u>Stahlfelgen:</u> Rostansatz aufgrund von Streusalzeinwirkung               | Fehlende Radkappen  | 100%         |
| Aluminiumfelgen: Leichte Kratzer an Felgenhörnern, leichte Korrosionsmerkmale | Glanzgedrehte Felge, muss zur Reparatur ein Materialabtrag vorgenommen werden, und beeinträchtigt dies die Tragfähigkeit der Felge, erlischt u.U. die ABE des Fahrzeuges. In diesem Fall ist ein Ersatz nötig | 100%         |
|   | Lässt sich eine Felge per Smart Repair instand setzen, ohne dass die Tragfähigkeit beeinträchtigt wird  | SMART Repair |

### Scheiben, Scheinwerfer, Rücklichter

|   |  |      |
|---|--|------|
| Leichte, kaum ins Auge fallende Steinschläge (ohne kleinste Risse!) an der Windschutzscheibe, die nicht im direkten Sichtfeld liegen und nicht die Fahrsicherheit beeinträchtigen | Leuchten: beschädigtes Glas oder Kunststoff (z.B. Steinschlag, Sprünge, Risse)                               | 100% |
| Altersbedingte Verfärbung der Kunststoffabdeckungen   | Frontscheibe: Steinschlag mit Rissbildung, Riss, Steinschläge/Kratzer mit Sichtbeeinträchtigung im Sichtfeld | 100% |

### Innen- und Kofferraum

|  |  |          |
|--|--|----------|
| Farbverblassungen der Polster und Innenverkleidungen   | Verschmutzte Polster oder Innenverkleidungen (z.B. durch Öl, Farbe, Speisen, Getränke oder Körperflüssigkeiten)  | Anteilig |
| Leichter Abrieb der Polster durch häufiges Ein- und Aussteigen                                   | Brandlöcher, starke Kratzer, Beschädigungen oder Fehlen von Teilen der Innen- oder Koffer-/Laderaumverkleidungen | 100%     |
| Leichte, gleichmäßige Verfärbung, bedingt durch normalen Gebrauch, vor allem bei hellen Polstern | Löcher oder Risse im Teppichboden  | 100%     |
| Gebrauchsbedingte Abnutzung der Bodenteppiche und Laderaummatten                                 | Geruch / Schimmelbildung   | 100%     |
| Bohrlöcher (klein), nicht im Sichtfeld   | Bohrlöcher im Sichtfeld  | 100%     |

| Akzeptiert ohne Berechnung | Nicht akzeptiert | Berechnung gemäß Alter und Laufleistung |
|----------------------------|------------------|---|
|----------------------------|------------------|---|

### Karosserie

|   |   |          |
|---|---|----------|
| Kleinste Beulen und Dellen (im Durchmesser < 20 mm und ohne Lackschaden) mit geringerer Eindringtiefe als 1 mm, max. eine je Karosserieteil | Alle anderen Blechschäden, Beulen, Dellen, Stauchungen etc.                 | Anteilig |
|   | Verbogene, beschädigte oder fehlende Teile (z.B. Zierleisten, Außenspiegel) | 100%     |
|   | Nicht fachgerecht behobene Unfallschäden                                    | 100%     |
|   | Hagelschäden  | 100%     |

### Lackierung

|  |   |          |
|--|---|----------|
| Leichte Steinschlagschäden < 3 Stück / qdm   | Roststellen   | Anteilig |
| Schäden, die mit Lackstift ausgebessert werden können  | Nicht entfernte Beschriftungen / Folien oder Restspuren   | 100%     |
| Leichte oberflächliche Kratzer (z.B. Griffmulden), Lackschäden (z.B. Parkschäden an Türkanten) | Nachträgliche Lackierungen  | 100%     |
|  | Lackschäden, insbesondere auch Kratzer, die sich aufgrund ihrer Tiefe nicht durch Polieren entfernen lassen | Anteilig |
|  | Lackabplatzungen (stark, bis Grundierung)   | Anteilig |
|  | Schäden durch Harz- und Säureeinwirkung   | Anteilig |

**Reifen (Grundsätzlich hat die Rückgabe mit dem durch den Hersteller montierten Reifentyp zu erfolgen, z.B. Sommerreifen, Ganzjahresreifen)**

|  |   |          |
|--|---|----------|
| Mindestprofiltiefe an der schwächsten Stelle | Unterschreitung der Profiltiefen                                    | Anteilig |
| Sommerreifen 2 mm                            | Falsche Reifen, z.B. Größe, unterschiedliche Marken auf einer Achse | Anteilig |
| Winterreifen 4 mm                            | Beschädigungen, z.B. Risse, Beulen                                  | Anteilig |
| Ganzjahresreifen 4 mm                        | Auswaschungen, Karkassenbruch                                       | Anteilig |
| Leicht abgefahrene, angeraute Reifenflanken  | Fehlen des Reserverades / Notrades                                  | 100%     |
| Einseitig leicht abgefahrene Reifen          | Fehlen des Reifenreparaturkitts                                     | 100%     |

### Schäden durch Ein- und Ausbau von Zubehör

|   |  |      |
|---|--|------|
| z.B. fachgerecht versiegelte Bohrlöcher von Funkantennen (Blindstopfen) | Originalteil des Fahrzeuges kann nicht mehr in den Ursprungszustand zurückgebracht werden (z.B. Bohrlöcher für Zusatzlautsprecher, Halterungen, Plaketten, u.a.) | 100% |
| Kleine Bohrlöcher, die nicht im Sichtfeld liegen                        |  |      |

| Akzeptiert ohne Berechnung | Nicht akzeptiert | Berechnung gemäß Alter und Laufleistung |
|----------------------------|------------------|---|
|----------------------------|------------------|---|

### Sonstiges

|  |  |          |
|--|--|----------|
|  | Fehlen und Beschädigung von vertragsgemäß gelieferter Sonderausstattung und serienmäßigem Zubehör (z.B. Alufelgen / Bereifung, Abdeckrollo)                                  | 100%     |
|  | Fehlen von Bordpapieren (z.B. Scheckheft, Radio Code Card, Schlüssel Code Card, etc.)  | 100%     |
|  | Unvollständigkeit des gelieferten Schlüsselsatzes (bedingt den Ersatz eines kompletten Schließzylindersatzes)  | 100%     |
|  | Funktionsbeeinträchtigung von Schlössern, Deckeln, Armaturen, Griffen, Anbauteilen, etc.   | Anteilig |
|  | Umbau- (Rückrüstungs-) kosten, die durch unerlaubte technische Änderungen (z.B. Tieferlegung ohne allgemeine Betriebserlaubnis und ohne TÜV-Eintragung) hervorgerufen wurden | 100%     |
|  | Jegliche Fehlermeldungen der Bordelektronik  | 100%     |

### Stoßfänger

|   |   |          |
|---|---|----------|
| Leichte (ihrer Bestimmung entsprechende) Berührungsmerkmale (Schrammen) | Aufgeplatzte oder gerissene Ummantelungen / Verkleidungen oder Lackierungen | Anteilig |
|   | Risse, Druckstellen bzw. Deformationen                                      | Anteilig |



## Wartung des Fahrzeuges

|  |  |               |
|--|--|---------------|
| Lückenlose Servicenachweise (z.B. Zahnriemenwechsel, Kundendienste) innerhalb der durch die Hersteller vorgegebenen Intervalle, auch durch autorisierte Vertragswerkstätten. | Fehlende Wartungen oder überzogene Wartungsintervalle werden nicht akzeptiert. Es wird ein merkantiler Minderwert ausgehend vom kalkulierten Restwert erhoben: |               |
|  | Bei Verbrenner-Fahrzeugen  |               |
|  | Keine Wartungen durchgeführt   | 5% v. RW      |
|  | Nicht alle Wartung durchgeführt  | 4% v. RW      |
|  | Wartungsintervalle überzogen   | 3% v. RW      |
|  | Fehlende letzte Wartung  | 100% (Kosten) |
|  | Bei Elektro- / Hybrid-Fahrzeugen   |               |
|  | Nicht nach Herstellervorgaben durchgeführt   | 25% v. RW     |
|  | Fehlende letzte Wartung  | 100% (Kosten) |